



# Minis in der Sakristei in Zeiten der Corona Pandemie

- Wir machen unseren Dienst in eingeschränkter Gruppengröße, vertreten damit aber alle Minis unserer Pfarrgemeinde.
- Wir üben unseren Dienst freiwillig aus.
- Wenn wir uns krank fühlen, können wir unseren Dienst vorübergehend nicht übernehmen.
- Wir halten 1,5 m Abstand ein: vor, während und nach dem Gottesdienst.
- Wir waschen oder desinfizieren uns vor und nach dem Gottesdienst die Hände.
- Wir tragen eine Mund- und Nasenbedeckung.
- Wir besprechen vor dem Gottesdienst unseren Dienst.
- Wir achten darauf, dass nur wir die entsprechenden liturgischen Geräte berühren.
- Wir sind mit Abstand die besten Minis!
- Wir vertrauen uns vor Beginn des Gottesdienstes im Gebet Jesus Christus an:

Herr Jesus Christus,

du hast uns zum Dienst am Altar gerufen.

Dir zu dienen, ist unsere Freude und unsere Aufgabe.

Unseren Ministrantendienst können wir zur Zeit nur eingeschränkt ausüben.

Viele Begegnungen, die unsere Gemeinschaft stärken, sind gerade nicht möglich.

Herr, wir beten für unsere Pfarrgemeinde

und ganz besonders für unsere Ministrantinnen und Ministranten,  
für alle, die erkrankt sind, die Angst haben und sich einsam fühlen.

Sei du ihnen nahe mit deiner Liebe.

Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit.

Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist.

Wir vertrauen dir und bitten um deinen Segen.

Amen.